

ENTOMOLOGISCHE ANZEIGER

Spezialzeitschrift für entomologischen Handel, Verkehr und Literatur.

Herausgegeben und redigiert von **Adolf Hoffmann**, Wien. — Verlag: Wien XIV, Nobilegasse 20.

Abonnement: Bezugspreis bei direkter Zusendung für Deutschösterreich K 98.—, Deutschland Mk. 18.—, Tschechoslowakei K 20.—, Jugoslawien Dinar 13.—, Italien Lire 14.—, Schweiz Franken 10.—, Frankreich und Belgien Francs 12.—, Holland Gulden 5.—, Dänemark, Schweden, Norwegen K 8.—, Großbritannien Schilling 6, Amerika Dollar 2.—, sonstige Länder Francs 12.—, Zahlung stets in der Valuta des Abonnenten. Oesterr. Postsparkassenkonto 19.335, Postscheckkonto Berlin 79.955, Postscheckkonto Prag 59.414.

Anzeigen: Rauminserate nach Uebereinkommen. Kleininserate: Die dreigespaltene Zeile oder deren Raum 70 Pfennig. — Abonnenten 100 Zeilen jährlich frei. — Ueberzellen 50 Pfennig. — Erscheint am 10. jeden Monats. — Schluß der Inseratenannahme am 20. jeden Monats.

Inhalt: Dr. H. Müller: Vier Wochen auf der Insel Brazza. — Adolf Hoffmann: Beitrag zur Sammeltechnik. — Marktbericht. — Inseratenschau. — Literaturschau.

Vier Wochen auf der Insel Brazza.

Von Dr. H. Müller in Neuhaus. (Fortsetzung und Schluß).

Eine Begebenheit von Interesse möchte ich hier noch erwähnen. Wer das erstemal nach Dalmatien kommt, hat eine ganz unbegründete Furcht vor Schlangenbegegnungen. Während meiner ganzen Tour kam mir nur äußerst selten eine Viper vor Augen. In allen Fällen nahmen die Tiere Reißaus, kaum daß ich dieselben zu Gesicht bekam. Die Tiere sind ungemein scheu und durchaus nicht aggressiv, ich möchte nahezu harmlos sagen. Eine halbe Stunde von unserem Lager entfernt, kam ich an eine Stelle, die mir eine förmliche Vollversammlung von Vipern vor Augen führte. In einer kleinen Mulde, inmitten eines Gewirres von Karstblöcken, auf einem Raum von einigen Quadratmetern sonnten sich 30 bis 40 Vipern. Die Tiere lagen träge und schläfrig, eng aneinander geschmiegt, die Leiber vielfach verschlungen. Eigentlich sah ich nur eine graue bis bräunliche Masse, aus der einige Köpfe und Schwanzspitzen herausragten. Einige wenige Exemplare lagen zusammengerollt in geringer Entfernung. Es hatte fast den Anschein, als ob diese Wache hielten. Nachdem ich mich an diesem Bilde idyllischen Naturlebens ergötzt hatte, umging ich behutsam den Platz, ohne behelligt zu werden. Einzelne Tiere hatten mich sicher bemerkt, besonders die abseits liegenden Tiere hoben die Köpfe und äugten nach mir, ohne Scheu oder Erregung zu zeigen.

Indes begann es zu dämmern, bald kam reges Leben zum Ausdruck. An Steinen begannen Käfer zu kriechen, hie und da flatterte ein Vogel auf, um mich herum begann es zu surren und schwirren und ich hatte vollauf zu tun, die herumschwärmenden Falter einzufangen. Besonders zahlreich waren Geometriden und Noctuiden vertreten, darunter seltene Arten wie *Dianthoecia silena*, *Aparophila lutulenta*, *Caradrina exigua*, *Amphipira edusa* etc. Nachdem es vollends Nacht geworden war, stellte ich die Jagd ein, um mich der wohlverdienten Ruhe zu erfreuen.

□ Coleopteren. □

Staphyliniden-Literatur

sowie exotische Staphyliniden präpariert oder unpräpariert, determiniert oder undeterminiert zu kaufen gesucht.

Profess. Otto Scheerpeltz
WIEN

VII, Neustiftgasse Nr. 121.

Nebria, Pelophila,

Leistus, Notiophilus, Omophron, Elaphrus, Diachila, Blethisa, Siagona, Migadopini, Promecognathini, alles pal. und exot., auch Einzel Exemplare und II. Qualität, kauft, tauscht und bestimmt

M. Bänninger, 73. Ludwigstr., Giessen.

Cerambyciden,

Ipiden der ganzen Erde und deren Fraßstücke kauft und tauscht

Dr. Leo Heyrovský, Prag I, Jilská 2 (öcho-slov. Rep.).

980 Käfer in 412 Arten

aus der Wiener Gegend, präpariert, bestimmt, zum größeren Teile prima, für Mark 75.— franko Packung und Porto. Kassa an Deutsche Bank, Berlin W. 8. **H. Brudniok**, Wien XV, Kriemhildplatz 8.

Am nächsten Morgen brachen wir auf und nun ging es steil bergab nach Bol. Hier blieb ich noch einige Tage, sammelte jedoch nur sehr wenig und schiffte mich am 29. Juni nach Spalato ein, die Heimreise anzutreten.

In nachstehendem Verzeichnis gebe ich die von mir auf der Insel Brazza gefangenen Lepidopteren an. Bei Arten die ich nur in einem oder zwei Exemplaren fing, wird dies vermerkt, wo keine Stückzahl angegeben ist, erbeutete ich mehrere Exemplare, in mehr oder weniger größerer Anzahl.

In quantitativer Beziehung war das Ergebnis meiner Exkursion wohl nicht besonders, in der Güte der Arten nichtsdestoweniger zufriedenstellend. In Betracht muß gezogen werden, daß ich gerade in dem ungünstigsten Monate anwesend war. Im allgemeinen ist die beste Zeit für Dalmatien Februar bis April und September bis November.

Verzeichnis der von mir in der Zeit vom 2. bis 29. Juni 1918 auf der Insel Brazza erbeuteten Arten.

Papilio alexanor, *machon* ab. *sphyrus*, *Pieris ergane*, *Euchloe belia*, *Colias edusa* (1 Ex.), *Gonepteryx cleopatra*, *Charaxes jasius* (1 Ex.), *Neptis aceris*, *Melitaea aurina* v. *provincialis*, *Melanargia galathea* v. *procida*, *Mel. larissa*, v. *herta* (1 Ex.), *Erebia melas*, *Satirus alcyone*, *Aphantopus hiperantus*, *Coenonymphia pamphilus* v. *marginata*, *Libythea celtis*, *Tarucus telicanus*, *balkanicus*, *Lycaena jolas*, *Gegenes nostradamus* (1 Ex.), *Hesperia sidae*, v. *onopordii* (1 Ex.), *orbifer*, v. *minor*, *Gastropacha quecifolia*, v. *dalmatina* (1 Ex.), *Pachipasa otus*, *Agrotis interjecta*, *castanea*, *leucogaster* (1 Ex.), *Dianthoecia luteago*, *magnolii*, *silenes* (1 Ex.) *irregularis*, *Bryophila ravula*, *Hadena lithoxylea*, *Aporophyla lutulenta* (1 Ex.), *Cloantha radiosa*, *Callophystria latreillei*, *Leucania scirpi*, *Caradrina exigua* (1 Ex.), *morpheus*, *Hydrilla hospes*, *Amphipyra effusa* (1 Ex.), *Taeniocampa miniosa*, *Epimecia ustula*, *Calophasia casta* (1 Ex.), *Cleophana olivina* (1 Ex.), *Cucullia blattariae*, *argentata*, *Eutelia adulatrix*, *Heliothis armigera*, *incarnata* (1 Ex.), *Acontiola moldavicola*, *Thalpochares velox*, *ragusana* (1 Ex.), *rosea*, *parva*, *viridula*, *Telesilla amethystina*, *Anophia leucomelas*, *Catocala dilecta*, *conjuncta*, *Acidalia pygmaearia*, *macilentaria*, *consanguinaria*, *camparia sodaliaria*, *unfirmaria*, *incarnaria*, *circuitaria*, *elongaria*, *codonia pupillaria*, *Siona decussata* (2 Ex.), *Teophroclystia gemelata*, *selinata* (1 Ex.), *scopariata*, *cuculliariae*, *oxycedrata*, *Abraxa pantaria*, *Seniothisa aestimaria*, *Mychiodes lividaria*, *Gnophos respersaria*, *sartata*, *asperaria* (2 Ex.), *Nycteola falsalis*, *Arctia maculosa*, *Endrosa rosida*, *Rebelia sappho*, *Fumea reticulatella*, *Chamaesphesia stelidiformis*, *affinis*, *aerifrons*, *alysoniformis* *minianiformis* *chalcidiformis*.

Beitrag zur Sammeltechnik.

Von Adolf Hoffmann, Wien. (Fortsetzung).

Die Anwendung des Apparates ist die denkbar einfachste. Man öffnet ihn, steckt den Handgriff durch und der Apparat ist gebrauchsfähig. Man hält ihn unter den abzuklopfenden Strauch, was ohne Hindernis möglich ist, leicht von staten geht, da weder Eisenstäbe, noch Drahtschienen uns behindern. Man schlägt hierauf mit einem Stock auf den Strauch. Die Tiere fallen vorerst auf die gespannte Leinwand, rutschen dann an das Ende, um schließlich durch die Trichteröffnung in den Aufsammlungssack

J. H. Eggers, Oberförster

Assenheim (Hessen)

sammelt, kauft, tauscht und **determiniert** Borkenkäfer im Sinne des Cat. coleopt. Junk-Schenkling, Pars IV. (Dr. Hagedorn, Ipidae); besonders erwünscht Exoten. Gibt zahlreiche Typen ab. Ist ständiger Determinator großer Museen.

Tausch, Kauf, Determination von **Pausiden**, **Clavigeriden** und sonstigen **Ameisen- und Termitengästen**; ev. auch Ameisen und Termiten!
Anfragen an: **Prof. Reichensperger**, Freiburg i. Schweiz, Pérolles.

Suche

Käfer: *Anisoplia austriaca*, segetum, *Tenebrio molitor*, Schnellkäfer (*Agriotes* Arten, bes. segetum, obscurus),
Falter: *Carpocapsa pomonella*, *Agrotis ypsilon*, Agr. segetum, *Eriogaster lanestris*, *Macrotylacia rubi*, *Tinea granella*, *Tineola biselliella*.
Raupen: *Agrotis ypsilon*, Agr. *pronuba*, Agr. *exclamationis*, *Mamestra oleracea*.
Verschiedenes: *Oscinis frit* Larven, Puppen, Fliegen, *Cephus pygmaeus* Larven, Wespen, *Thrips cerealium* entw., *Melol. vulgaris* Puppen.
Offerten an: **Louis Buchhold**, Lehrmittel-Institut, München, Tizianstraße 22.

Tauschverbindung

für bessere Coleopteren aus dem palae-arct. Gebiete erwünscht.
Clemens Spiller-Splchal
Wien XII, Thunhofgasse 10.

Erstklass. Sammlung

von **Carabus** und **Calosoma** der ganzen Erde, 1200 bis 1300 Arten und Var. in zirka 8000 Ex. (durchrevidiert) zu verkaufen.

!! Nur gegen fremde Valuten !!
Angebote an **Ludwig Gylek**, Wien XVIII, Währingerstraße 132.

Pal. Käfersammlung

(mit Ausnahme Cicindelen und Caraben) samt Doubletten in vielen tausenden Exemplaren, größter Teil bestimmt, mit genauen Fundorten, in Nußschrank u. Pappschachteln, zum Teil geordnet, wegen Spezialisierung und Platzmangel gegen

größere Markensammlung :-:
zu vertauschen gesucht.

Hans Hajek, Wien I, Krugerstraße Nr. 6.